

## **Alfredo Thiermann**, Kurzbiographie

**Prof. Dr. Alfredo Thiermann** ist Architekt, Architekturhistoriker und Professor für Geschichte und Theorie der Architektur an der École polytechnique fédérale in Lausanne. In seiner Designpraxis und theoretischen Forschung thematisiert er die Schnittstellen von Architektur zu verschiedenen Medien. Er studierte Architektur an der Pontificia Universidad Católica de Chile und an der Princeton University. Anschließend promovierte er an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich. 2022/23 Stipendiat der Villa Massimo in Rom. Er war Gastwissenschaftler am Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte, am Canadian Centre for Architecture in Montreal und am Collegium Helveticum in Zürich, sowie Gastdozent an der Graduate School of Design der Harvard University.

Thiermann's Arbeiten wurden z.B. veröffentlicht in *Harvard Design Magazine*, *A+U*, *Revista ARQ*, *Revue Matières*, *Potlatch*, *Real Review*, *Thresholds*, *Archithese*, *GTA Papers*, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, und *BauNetz*, und wurden u.a. gezeigt im Museum of Modern Art in New York, Museo Nacional de Bellas Artes in Santiago, the Istanbul Design Biennial, gta exhibitions in Zürich, Zudem vertrat er Chile auf der 59. Biennale in Venedig. 2024 erschien sein Buch: *Radio-Activities. Architecture and Broadcasting in Cold War Berlin*. (MIT Press). Thiermann lebt und arbeitet in Berlin und Lausanne.

*W. Mathia*